

Inhalt

Vorrede des Verfassers	5
Erstes Hauptstück	
<i>Der Verfasser zeigt die Ursachen an, welche ihn veranlassen haben, nach Amerika zu reisen</i>	7
Zweites Hauptstück	
<i>Wie der Verfasser an den Bord des ›Elefanten‹ aufgenommen worden und gefunden, daß er mit denenjenigen, welche in Ketten angekommen waren, gleiches Schicksal haben werde</i>	12
Drittes Hauptstück	
<i>Abreise des Schiffs ›Elefant‹ · Taufe an der Großen Bank von Neuland mit der Beschreibung des St. Lorenz-Flusses</i>	20
Viertes Hauptstück	
<i>Schiffbruch des ›Elefanten‹ · Sitten und Aufführung der Einwohner von Kanada</i>	29
Fünftes Hauptstück	
<i>Ankunft des Verfassers zu Quebec · Beschreibung dieser Stadt · Gebrauch der Racketten, um mit denselben auf dem Schnee zu reisen</i>	39
Sechstes Hauptstück	
<i>Kurze Beschreibung der Städte Trois-Rivières und Montreal und des Handels der Wilden · Nutzbarkeit ihrer Nachen und wie solche gemacht werden</i>	47

Siebentes Hauptstück

- Abreise des Verfassers mit Wilden; seine Verkleidung ·
Er wird zum Unglück von Kanadiern erkannt* 55

Achtes Hauptstück

- Beschwerlichkeit des Verfassers bei dem ersten Lasttragen ·
Begegnung desselben mit einem jungen Wilden und zween andern Einwohnern ·
Beschreibung des Wasserfalls de la Chaudière
und des erschrecklichen Schiffbruchs, welchen der Verfasser
an diesem Ort gelitten* 62

Neuntes Hauptstück

- Der Verfasser wird von sieben Kanadiern
und acht Wilden überfallen · Wie er sich aus
dieser Sache herausgerissen · Überfahrt über die Schnelle* 75

Zehntes Hauptstück

- Die Art, wie die Wilden ihre Nachen tragen ·
Forellenfischerei · Sonderheiten des Stachelschweins und Begebenheiten
mit zween neuen Wilden, von denen der eine bald
von einem Bären wäre zerrissen worden* 82

Elftes Hauptstück

- Unbegreifliche Beschwerlichkeiten des Verfassers ·
Er befindet sich in Lebensgefahr · Der Nachen seiner Wilden zerbricht ·
Heftiger Hunger, den er vier Tage lang ausstehen muß ·
Er findet einen andern Nachen · Berühmte Mahlzeit,
die er mit fünf Irokesen hält, die ihn hernach
mit Gewalt nach Quebec zurückführen wollen* 89

Zwölftes Hauptstück

- Seltsame Begebenheit des Verfassers mit den Irokesen ·
Wie sein Advokatenbrief aufgenommen worden* 97

Dreizehntes Hauptstück

- Wie die Wilden, wenn sie Krieg führen,
zu Kriegsdiensten angenommen werden · Ihre Jahrrechnungen
oder die Art, wie sie die Jahre zählen,
und was sie von der Schöpfung der Welt denken* 107

Vierzehntes Hauptstück

Die Irokesen nötigen den Verfasser, daß er seine Briefe an der Spitze einer Stange tragen soll · Beschreibung eines Orts, wo nach dem Vorgeben der Wilden die Winde eingeschlossen sein sollen · Zufall, der ihnen allda mit einer ungeheuren Schlange begegnet, nebst vielen andern Dingen, die sie daselbst fanden, worunter eine Axt nach der alten Manier der Wilden war 117

Funfzehntes Hauptstück

Der Verfasser trifft nach der Überfahrt des Sees einen Vater einer Wilden-Familie mit seinen drei Kindern an · Was man mit dem Kopf der Schlange gemacht · Man fängt eine Kriegsergötzlichkeit an · Die Art, wie die Axt aufgehoben wird, worauf eine Rede des Oberhaupts folgt 128

Sechzehntes Hauptstück

Einfall der Wilden in Religionssachen · Bekehrung eines alten Irokesen in seiner Todesstunde 137

Siebenzehntes Hauptstück

Fortsetzung der Kriegsergötzlichkeit · Was das Holzspanaufheben bedeutet · Tanz des Athonront 146

Achtzehntes Hauptstück

Die Wilden nötigen den Verfasser zum Tanzen, der sie aber auch wiederum tanzen läßt. Ihre Meinung über seinen Tanz · Beschreibung der Wilden insgemein · Der Verfasser verläßt seine Irokesen 155

Neunzehntes Hauptstück

Beschreibung des Bibers · Unbegreifliche Arbeit dieses Tiers, Dämme und Hütten zu machen 164

Zwanzigstes Hauptstück

Besonderes Gespräch des Verfassers mit dem Antoine · Vortreffliche Meinung dieses Huronen über die Unsterblichkeit der Seelen und andere Merkwürdigkeiten der Wilden insgemein über diese Sache 175

Einundzwanzigstes Hauptstück

Ankunft des Verfassers zu Naranzouac ·

*Wie er daselbst empfangen worden · Was die Sagamité der Wilden ist ·
Ihre Unmäßigkeit im Essen und Trinken und ihre Unreinlichkeit* 193

Zweiundzwanzigstes Hauptstück

*Beschreibung von Naranzouac nebst der Art,
wie die Wilden ihre Hütten bauen · Abbildung*

*der wilden Frauensleute überhaupt und die verschiedenen Verrichtungen,
womit sie sich beschäftigen* 202

Dreiundzwanzigstes Hauptstück

Gespräch des Paters Cirene mit dem Verfasser ·

Alte und neue Kleidungen der wilden Manns- und Weibspersonen 214

Vierundzwanzigstes Hauptstück

*Von der Erziehung der Kinder · Von verschiedenen Glücksspielen
der Wilden und von denenjenigen Ausschweifungen, welche die Begierde
zum Spiel bei ihnen erwecket* 222

Fünfundzwanzigstes Hauptstück

Der Verfasser nimmt Abschied von seinen Huronen ·

*Sonderbare Freundschaften der Wilden · Abbildung zweier alten
Irokesinnen · Verderbter Geschmack der Wilden
und erstaunliche Stärke ihrer Leibesbeschaffenheit* 231

Sechszwanzigstes Hauptstück

Gewöhnliche Krankheiten der Wilden ·

*Verschiedene Mittel, mit denen sie vortreffliche Kuren anstellen ·
Der Verfasser verläßt Naranzouac · Große Gefahr,
in welche er gesetzt wird, und wie er aus derselben errettet worden* 239

Siebenundzwanzigstes Hauptstück

*Eine Mahlzeit von Menschenfleisch, bei welcher der Verfasser
sich befindet · Anfang seiner Liebe mit seiner jungen Wildin ·*

*Erschreckliche Wirkungen der Trunkenheit der Wilden,
wodurch er beinahe mit diesem jungen Mägdchen wäre getötet worden* 250

Achtundzwanzigstes Hauptstück

*Gültige Entschuldigung für die Mörder unter den Wilden · Neue Gefahr,
welcher der Verfasser ausgesetzt ist ·
Abergläubische Meinungen dieser Barbaren wegen
der Träume und die betrübten Folgen, so daraus entstehen können* 259

Neunundzwanzigstes Hauptstück

*Der Verfasser wird gefährlich krank und läuft Gefahr,
verlassen zu werden · Der Fleiß seiner jungen Wildin bewahret ihn vor
diesem Unglück · Er wird von einer starken Partei Algonkins überfallen,
die ihn mit sich in ihr Dorf fortführen · Niederlage der Renards* 269

Dreißigstes Hauptstück

*Trauriges Ende eines Gefangenen von der Völkerschaft der Renards ·
Was das Totenlied der Wilden ist · Unerhörte Grausamkeiten,
die sie an ihren Sklaven ausüben* 279

Einunddreißigstes Hauptstück

*Ursachen, warum die Wilden vermeinen,
daß sie nicht so grausam seien als wir · Plötzliche Niederkunft
eines algonkinischen Weibes · Abreise des Verfassers,
um sich bei die Tsonnontouans zu begeben ·
Wie er bei diesen Irokesen empfangen worden · Der Calumettanz* 288

Zweiunddreißigstes Hauptstück

*Der Verfasser wird bei den Tsonnontouans entführt ·
Diese Wilden eilen ihm zu Hülfe · Seine algonkinischen Führer
binden ihn wie einen Sklaven · Er entrinnet aus ihren Händen und fällt
in die Hände zweier Abenakis, von welchen der eine der Liebhaber
seiner Braut ist und ihn aus den Händen seiner Feinde befreiet* 301

Dreiunddreißigstes Hauptstück

*Dem Verfasser wird von seiner Liebsten übel begegnet ·
Der Algonkin, sein Nebenbuhler, wird beschuldigt,
daß er seine Frau ersäuft habe · Die Irokesen versammeln sich,
ihm den Prozeß zu machen · Die Weise, wie die Barbaren
in ihren Beratschlagungen sich verhalten · Der Algonkin
wird verurteilt und hingerichtet · Was für eine Verrichtung
die Redner bei den Wilden haben* 310

Vierunddreißigstes Hauptstück

- Bürgerliches und peinliches Verfahren der Wilden ·
Ihre Weise, das Gemüt zu erquickern und von Staatssachen zu handeln ·
Gebrauch ihrer Schnüre und Halsbänder von Porcelaine* 320

Fünfunddreißigstes Hauptstück

- Auf was Weise der Adel unter den Wilden erblich ist ·
Wie sie ihre Oberhäupter erwählen ·
Versöhnung des Verfassers mit seiner jungen Wildin* 329

Sechsenddreißigstes Hauptstück

- Letzte Pflicht, welche alle Wilden bei den Leichenbestattungen
ihren Toten erweisen · Der Verfasser wohnt dem Begräbnis der Algonkinin
und ihres Mannes bei · Zeremonien bei ihren Erdbestattungen* 341

Siebenunddreißigstes Hauptstück

- Trauer der Wilden · Ihr Totenfest · Versuch des Verfassers,
seine Liebste in dem Dorf der Tsonnontouans zu verlassen ·
Er siehet sich nachgehends gezwungen, mit ihr zu entfliehen* 353

Achtunddreißigstes Hauptstück

- Der Verfasser wird von seiner Liebsten betrogen und
unglücklicherweise von seinen Führern entfernet ·
Er trifft zween Kanadier an, die mit verbotenen Waren handelten ·
Beschreibung des berühmten Wasserfalls Niagara, wo der Verfasser beinahe
von zween französischen Soldaten wäre entdeckt worden* 364

Neununddreißigstes Hauptstück

- Ankunft des Verfassers in einem neuen Dorf ·
Auf was Weise die Wilden die Klistiere geben · Wie der
Verfasser um seine Weste gekommen · Das Schwitzen der Irokesen ·
Erschreckliche Entzückungen der Gaukeler
und worin ihre Hantierung besteht* 373

Vierzigstes Hauptstück

- List des Maskikik, den Verfasser zu verderben ·
Fest der Wilden zu Ehren ihrer Träume ·
Wie der Verfasser bei demselben aus der Lebensgefahr errettet worden ·
Ankunft des Henri in diesem Dorf der Tsonnontouans* 384

Einundvierzigstes Hauptstück	
<i>Wie der Verfasser an dem Gaukler gerächt wird ·</i>	
<i>Er verläßt seine Wildin und kommt zu den Engelländern</i>	395
Nachwort	409
Anmerkungen	421
Erläuterungen einiger Namen und Begriffe	446
Weiterführende Literatur	457